

Mehr Freiraum zum Lernen

Viel Neues zu entdecken: Eichendorffschule weiht Bibliothek ein

Von Mareikje Addicks

Gellershagen (WB). In einer feierlichen Stunde hat die Eichendorffschule die Tür zu ihrer neuen Bibliothek geöffnet. Die Kinder freuen sich über viele neue Bücher und Laptops.

Rund 300 Kinder besuchen die Grundschule in Gellershagen, davon 211 im Offenen Ganztag. Mit der neuen Bibliothek, die neben Büchern – auch in englischer Sprache – zudem eine Menge medialer Förderprogramme anbietet, haben die Kinder eine Umgebung, in der sie lernen, forschen und entdecken können. Und vor allem: wo sie ausreichend Platz dafür vorfinden. Der vorherige Bibliotheksraum war mit gerade einmal 15 Quadratmetern sehr

eng. Der neue Raum liegt eine Etage höher und ist um das Dreifache gewachsen. Hier können die Kinder zwischen den Regalen stöbern, sich in gemütlichen Sitzcken niederlassen, lesen, oder blättern, einem Hörbuch lauschen oder an einem der Computer Lernspiele machen. Stets werden sie von einem Lehrer oder einer ehrenamtlichen Aufsicht betreut. »Es ist wichtig, dass die Kinder früh den Umgang mit dem Computer lernen«, sagt Schulleiterin Katharina Eikmanns-Rothe.

Ermöglicht wurde das Projekt nicht nur durch die Hartnäckigkeit der Lehrerinnen Birte Hoffmann und Wiebke Dick, die die Organisation in die Hand nahmen, sondern auch durch eine große Finanzspritze. Rund 7000 Euro

flossen im Rahmen des Projektes »Leseförderung« in die Bibliothek. Gependet wurde die Summe von der Osthusenrich Stiftung und der Wohnungsbaugesellschaft »Freie Scholle«. Auch Sachspenden wie Bücherregale aus der Stadtbibliothek Bielefeld leisteten ihren Beitrag zum Gelingen.

Dr. Burghard Lehmann von der Osthusenrich Stiftung zeigt sich begeistert: »Hier ist das Geld sinnvoll investiert.« Worte, denen sich Michael Seibt von der Freien Scholle direkt anschließt. »Dies ist ein wichtiges Projekt, das unterstützt werden muss«, sagt er. »Besonders viele Kinder aus der Freien Scholle gehen hier zur Schule, somit haben wir auch ein kleines bisschen einen Bildungsauftrag wahrzunehmen.«



Alles neu und größer. Darüber freuen sich (von links): Dr. Burghard Lehmann, Wiebke Dick, Birte Hoffmann, Bibliothekarin Karin Sommerfeld-Rütt-

gers, Michael Seibt, Schulleiterin Katharina Eikmanns-Rothe und Beate Jung sowie die Kinder Florian, Jan, Sophie, Lilly und Jason. Foto: Addicks